

Veranstaltung des Strassenbaum e.V. zur Mistelproblematik ein voller Erfolg

Erstes Treffen zur Rettung der Apfelbäume in der Börde stößt auf große Resonanz

Am 27. November fand im alten Schlachthof, Soest, in den Räumlichkeiten des BUND das erste Treffen für Engagierte zur Rettung der Apfelbäume vor dem ausuferndem Mistelbefall statt. Die Initiatoren, Dr. Klaus Kruse und Adrian Theile vom Strassenbaum e.V., waren von dem großen Interesse begeistert. Ca. 25 Personen zeigten sich an dem Thema „Mistelbefall der Apfelbäume in unserer Börde“ interessiert und bekundeten zum allergrößten Teil ihren Willen zur Mitarbeit. So soll zunächst in diesem Winter der Ausfall des Mistelbefalls in einer konzertierten Aktion (digital unterstützte Kartierung) erfasst werden. Parallel werden die ersten Pilotprojekte zur Entfernung der Misteln aus den Obstbäumen gestartet, um das erforderliche Fachwissen praktisch an Frau und Mann zu bringen. So können dann nachfolgend möglichst viele lokale Initiativen zur Pflege der Apfelbäume gestartet werden.

Wer den ersten Termin verpasst hat, bekommt am 16.12. um 19:00 Uhr in den BUND Räumlichkeiten erneut Gelegenheit sich mit dem Thema vertraut zu machen. Alle Interessierte sind herzlich zu einer Informationsveranstaltung des Strassenbaum e.V. eingeladen. Neugierige können auch schon vorab unter www.Mistelinfo.de Fakten rund um die Mistel finden.

Dr. Klaus Kruse (Vorsitzender des Strassenbaum e.V.)